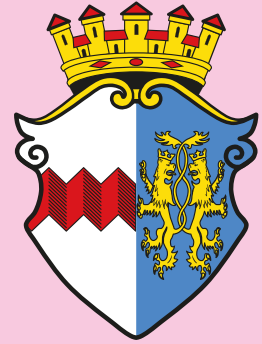




Mitteilungen
aus dem

Markt Indersdorf



Herausgegeben von den Dachauer Nachrichten
in Zusammenarbeit mit der Marktgemeinde

Eine Sonderinformation der Dachauer Nachrichten Nr. 214 vom Donnerstag, 17. September 2026

BRIEF AUS DEM RATHAUS



Franz Obesser
1. Bürgermeister

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger, sehr geehrte Leserinnen und Leser,

ich hoffe sie hatten alle ruhige und erholsame Ferien- und Urlaubswochen und konnten diese mit ihrer Familie und Freunden genießen.

Unsere Schülerinnen und Schüler haben bereits die ersten Schultage vollbracht. Besonders für unserer Schulanfänger ein sicherlich seit langem erwarteter Schulstart. Allen Schülern und Berufsanfängern wünsche ich für die neuen Aufgaben einen guten Start, viel Erfolg und viel Freude.

Den engagierten Schulweghelfern möchte ich für die tägliche Mitarbeit zur Sicherheit unserer Schulkinder recht herzlich danken. Es würde mich sehr freuen, wenn sich noch weitere Unterstützer für diese wichtige, ehrenamtliche Auf-

gabe bei uns im Rathaus melden würden.

Am 28. August 1126, vor genau 900 Jahren zogen die ersten sechs Augustiner Chorherren aus dem Kloster Marbach (Elsass) in unser neu errichtetes und 1120 gegründete Kloster Indersdorf ein und erfüllten es mit Leben. Dieses historische Ereignis war Anlass eines geplanten Besuchs im ehemaligen Kloster Marbach. Nach längerer Recherche konnten Kontakte geknüpft werden und am Sonntag, 23. August besuchte eine Delegation aus Indersdorf das ehemalige Kloster Marbach. Mehr zu diesem wunderbaren und informativen Besuch in dieser Ausgabe.

Die Großbaustelle am neuen „Haus für Kinder“ ist bereits deutlich sichtbar. Nach dem erfolgten, durchaus aufwendigen Erdbau starten die Baumeisterarbeiten. Das Kellergeschoss wird überwiegend in Ortbeton ausgeführt. So auch die Treppenhäuser und der Aufzugschacht. Das Erdgeschoss und die Obergeschosse werden in Holzbauweise ausgeführt, der Auftrag für die dafür benötigte Holzbaufirma ist auch vergeben. So hoffen wir auf einen für die Bauarbeiten günstigen Herbst und Winteranfang, dass möglichst vor Weihnachten dieses Jahres der Rohbau fertiggestellt ist. Parallel zu den Bauarbeiten laufen die Ausschreibungen und dann auch Vergaben für die weiteren benötigten

Gewerke.

Ein weiteres aufwendiges zeitintensives Projekt, die Faulung und das Blockheizkraftwerk auf der Kläranlage stehen vor dem Abschluss. Dieses BHKW nutzt die entstehenden Faulgase aus dem Prozess der Kläranlage und erzeugt damit Strom und Wärme, welche für den Betrieb der Kläranlage genutzt werden. Durch die Einsparung von jährlich ca. 100 t CO2 wird ein weiterer ökologischer Mehrwert generiert.

Auch die Sanierung des Kanalstauraumes in Niederroth

steht kurz vor der Fertigstellung. Nun ist auch dieser in Verbindung mit der neu geschaffenen Pumpstation auf den neuesten Stand gebracht worden.

Ein weiteres Projekt wurde während der zurückliegenden Sommermonate abgeschlossen. Wir konnten am Samstag 12. September die Einweihung des Feuerwehrhauses sehr würdevoll und gesellig feiern. Vielen Dank an alle Beteiligten, die den sehr gelungenen, funktionellen Bau ermöglicht haben.

Fortsetzung auf Seite 2



Ihr Immobilienpartner

- Verkauf & Vermietung
- Bewertung
- Persönliche Beratung



ADRESSE

Freisinger Straße 23, 85229 Markt Indersdorf



TELEFON

08136 35782-20, Mobil: 0151 65447560



MAIL

post@gabriele-frank.immo



www.gabriele-frank.immo

Fortsetzung Grußwort

Neben den Planern, den Firmen und unserer Verwaltung vor allem den ehrenamtlichen Mitgliedern und Helfern der Feuerwehr Eichhofen sowie der gesamten Dorfgemeinschaft.

Auch heuer wird es wieder ein Kino-Open-Air am Marktplatz geben. Am Freitag 18. September (Ausweichtermin Freitag 25. September) verwandelt sich unser Marktplatz wieder in einen großen Kinosaal. Bei freiem Eintritt und hoffentlich schönem Wetter lade ich sie al-

le rechtherzlich ein und wünsche uns einen schönen Kinoabend.

Die Bürgerversammlungen im Herbst finden heuer jeweils um 19:30 Uhr am 15. Oktober in Eichhofen und am 29. Oktober in Kloster Indersdorf statt. Ich freue mich auf ihren Besuch.

Somit verbleibe ich bis zum nächsten Mitteilungsblatt mit freundlichen Grüßen,

Ihr Franz Obesser
Erster Bürgermeister

Fundsachen

Fundsache, Fundort, Fundzeit

Schlüsseletui blau, Werbung VR Bank, Marktplatz, 08.07.2026
Stitch Cap weiß/rosa/blau, Marktplatz, 20.07.2026
Damenrad Marke Adler, Modell Yale, weiß, Wittelsbacherring 35, 14.07.2026
E-Roller Marke T8, schwarz-rot, Wasserturm an der Klostermauer, 23.07.2026
Herrenrad E-Bike, Marke Cube, Modell lucky bike, Niederroth Friedhof, 23.07.2026
Damenrad S70 VSF, weiß, Am Steg, 27.07.2026
Taschenmesser schwarz mit diversen Funktionen, 02.08.2026
Uhr silber, Marke Goldlis Quartz, Gewerbestraße 26, 05.08.2026
Herrenrad Winora Citybike, Modell hot city, schwarz, Emmeranstraße 05.08.2026

Diverse Schlüssel

Genauere Auskünfte über die Fundsachen

erhalten Sie auf www.markt-indersdorf.de oder im Bürgerbüro Markt Indersdorf, Tel. 08136/934-150 oder 151

Kreisfeuerwehrverband Ehrenabend 2026

Der traditionelle Ehrenabend der Kreisbrandinspektion Dachau fand in diesem Jahr am 26.06.2026 wieder im Gasthaus Doll in Ried statt. Es erhielten 25 Feuerwehrdienstleistende aus dem Landkreis Dachau die staatliche Auszeichnung für 40-jährige aktive Dienstzeit und weitere 36 die Auszeichnung

für 25-jährige aktive Dienstzeit.

Daneben wurden vier Feuerwehrkommandanten verabschiedet und sieben verdiente Kameradinnen und Kameraden für ihre besonderen Verdienste ausgezeichnet.

Folgende Feuerwehrdienstleistende aus Markt Indersdorf wurden ausgezeichnet:



40-jährige aktive Dienstzeit:

FF Eichhofen: Jakob Metz, Christian Neumüller, Georg Riedl und Johann Wackerl

FF Langenpettenbach: Franz Obesser, Simon Göttler



25-jährige aktive Dienstzeit:

FF Langenpettenbach: Gerhard Keller

FF Niederroth: Christian Windele

Das **Mitteilungsblatt der Marktgemeinde Indersdorf** erscheint das nächste Mal am

5. November 2026

Anzeigenschluss: Donnerstag, 22. Oktober 2026

Sie möchten mit einer Anzeige Ihrer Firma dabei sein?
Anruf genügt – wir beraten Sie gerne und unverbindlich!

Fabian Langer

Tel. 08131 / 563-53

Fax 08131 / 563-49

fabian.langer@merkurtz.media

www.dachauer-nachrichten.de



IMPRESSUM

Das Mitteilungsblatt des Marktes Markt Indersdorf erscheint zweimonatlich als Beilage der Dachauer Nachrichten und wird zusätzlich kostenlos an alle Haushaltungen verteilt.

V.i.S.d.P.

(amtlicher und nichtamtlicher Teil):
Bürgermeister Franz Obesser,
Gemeindeverwaltung Markt Indersdorf,
Tel. 08136/934-0

Verantwortlich für Anzeigen:
Stefan Langer, Tel. 08131/56325

Verlag:
Zeitungsverlag Oberbayern GmbH & Co. KG,
Richard-Wagner-Straße 2, 85221 Dachau

Layout/red. Betreuung:
Sabine Schäfer, Walter Hueber,
Dachauer Nachrichten

Druck:
Druckzentrum Penzberg GmbH & Co. KG,
Robert-Koch-Straße 1, 82377 Penzberg

Es gilt die Anzeigenpreisliste Nr. 82,
gültig seit 01.01.2026

Indersdorfer (Online-) Newsletter

Der Markt gibt regelmäßig einen Online-Newsletter heraus. Der Newsletter berichtet über aktuelle Themen und erscheint im regelmäßigen Turnus.

Um den Newsletter zu erhalten, muss man sich zunächst zu diesem anzumelden. Dies erfolgt über die gemeindliche Homepage (<https://www.markt-indersdorf.de/meta/newsletter-anmeldung/>).

Nach der Anmeldung wird eine automatisierte E-Mail versandt, mit der Bitte, die Anmeldung zu bestätigen.

Der Markt Markt Indersdorf sucht Wohnhaus zur Unterbringung obdachlos gewordener Mitbürger

Der Markt Markt Indersdorf ist auf der Suche nach einem geeigneten Wohnhaus zur Unterbringung obdachlos gewordener Mitbürger. Gesucht wird eine Immobilie, die für einen Mindestzeitraum von fünf Jahren zur Verfügung gestellt werden kann. Vorzugsweise soll das Objekt vom Markt angemietet werden.

Das Gebäude muss nicht neu sein – auch ein älteres Wohnhaus kommt grundsätzlich infrage. Wichtig ist, dass die

Räumlichkeiten für eine gemeinschaftliche Wohnform geeignet sind und den zukünftigen Bewohnerinnen und Bewohnern ein sicheres und möglichst selbstbestimmtes Zuhause bieten können.

Geplant ist, dass Küche und Bad gemeinschaftlich genutzt werden. Die weiteren Zimmer sollen den einzelnen Bewohnerinnen und Bewohnern als persönliche Rückzugs- und Privaträume zur Verfügung stehen und jeweils mit eigenen ab-

schließbaren Türen ausgestattet sein bzw. entsprechend ausgestattet werden können.

Mit diesem Angebot möchte der Markt obdachlos gewordene Mitbürger eine verlässliche Unterkunft und zugleich einen geschützten persönlichen Bereich ermöglichen. Gesucht wird daher eine Immobilie, die sich für dieses Konzept eignet und langfristig genutzt werden kann.

Eigentümerinnen und Eigentümer, die ein entsprechendes

Wohnhaus zur Vermietung anbieten möchten oder über eine geeignete Immobilie verfügen, werden gebeten, sich bei dem Markt Markt Indersdorf zu melden. Ebenso wird versichert, dass zum Vertragsende ein vollständig geräumtes Gebäude ohne Bewohner übergeben wird.

Für nähere Informationen und Fragen zum geplanten Nutzungskonzept steht Frau Hefele (Tel. 08136 934-213) gerne zur Verfügung.

900 Jahre Verbindung: Markt Indersdorf und Marbach entdecken gemeinsame Geschichte neu

Eine historische Verbindung wird wiederbelebt: Die Geschichte der Augustiner-Chorherren in Markt Indersdorf reicht bis ins Jahr 1120 zurück – und ist seit 1124 eng mit der ehemaligen Abtei Marbach im Oberrhein verbunden.

Pfalzgraf Otto IV. von Wittelsbach gab 1120 den Auftrag zum Bau des Klosters Indersdorf als Augustiner-Chorherrenstift. Zwei Jahre später kam der Augustiner-Chorherr Rupertus aus Marbach als Bauleiter nach Indersdorf. Am 28. August 1126 zogen schließlich die ersten sechs Chorherren in das neu errichtete Kloster ein – allesamt

von Marbach nach Indersdorf entsandt.

Dass die Verstärkung damals aus dem Elsass und nicht aus einem der bereits bestehenden bayerischen Augustiner-Chorherrenstifte kam, zeigt die besondere Bedeutung Marbachs. Das seit 1089 bestehende Kloster galt als „Musterkloster“ und war Ausgangspunkt zahlreicher Klostergründungen am Oberrhein, in Süddeutschland und der Schweiz. Seine gemäßigte Ordensregel förderte Seelsorge, Wissenschaft und den Austausch mit der Welt.

Berühmt wurde Marbach auch durch den Codex Guta-

Sintram, der 1154 entstand. Die prachtvoll illustrierte Handschrift vereint Gebete, Augustinerregeln, Heilkunde, Predigten, Klosterbräuche und Verzeichnisse von Verstorbenen. Heute zählt sie zu den bedeutendsten Handschriften des Elsass und gilt als wertvolles Zeugnis europäischer Kultur.

900 Jahre später wird diese Verbindung nun wieder lebendig: Eine Delegation aus Markt Indersdorf mit Bürgermeister Franz Obesser, Kulturreferent Hubert Böck, Heimatvereinsvorsitzendem und Leiter des Augustiner-Chorherren-Museums Anton Wagatha sowie Helmut Ebert, langjähriges Marktgemeinderatsmitglied, besuchte die ehemalige elsässische Abtei Marbach.

Gemeinsam mit Jean-Claude Gilg, Dominique Weber, Marti-

ne Hiebel, Christophe Weck und Francois Maurer vom Verein der Abtei Marbach, dem stellvertretenden Bürgermeister von Obermorschwihr, François Gangloff, sowie Auguste Ott, Präsident des Gemeindeverbands und Bürgermeister von Rouffach fanden zahlreiche, interessante Gespräche nicht nur über die gemeinsame Vergangenheit statt.



(Von links nach rechts: vorne Helmut Ebert, Auguste Ott, Franz Obesser, Jean-Claude Gilg, Christophe Weck, Helmut Böck; hinten Dominique Weber, François Maurer und Anton Wagatha)



Hechthof 1, 85250 Altomünster,
08254/995079, 0173/4606186

Therapieschwerpunkte:
Hormonersatztherapie,
Pflanzenheilkunde, Ohr-
akupunktur, Taping, u. v. a.

Du magst a Radl?

Dann schnell zum

RABL

Dein Radlfachgeschäft

Gewerbestraße 22 · Markt Indersdorf
081 36 89 32 03

www.rabl-gmbh.de

Verkauf
Werkstatt
Bekleidung
Zubehör



Öffnungszeiten:



4. Klassen zu Besuch beim Ersten Bürgermeister

Kurz vor den Sommerferien besuchten die Schülerinnen und Schüler der Klassen 4a, 4b, 4c und 4d das Rathaus in Markt Indersdorf und erlebten dort eine besondere Unterrichtsstunde. Nach einer herzlichen Begrüßung führte Erster Bürgermeister Franz Obesser die Kinder gemeinsam mit ihren Lehrkräften durch das Verwaltungsgebäude und gab ihnen anschauliche Einblicke in die

vielfältigen Aufgaben der Gemeindeverwaltung.

Ein besonderes Highlight war der Besuch im Bürgermeisterbüro. Dort konnten die Kinder die Amtskette des Ersten Bürgermeisters aus nächster Nähe bewundern. Einige neugierige Schülerinnen und Schüler durften sie sogar selbst anlegen – ein Erlebnis, das sicherlich lange in Erinnerung bleiben wird.

Im Anschluss nahm sich Bürgermeister Obesser im großen Sitzungssaal, in dem üblicherweise Marktgemeinderatssitzungen und Trauungen stattfinden, Zeit für die zahlreichen Fragen der gut vorbereiteten Kinder. „Wie viele Einwohner hat Markt Indersdorf?“, „Wie lange sind Sie schon Bürgermeister?“ oder „Wie schwer ist die Amtskette?“ lauteten nur einige der interessierten Fragen.

Dabei zeigte sich, dass die Schülerinnen und Schüler bereits viel über die Aufgaben einer Gemeinde wussten und großes Interesse am kommunalen Geschehen hatten.

Zum Abschluss bedankte sich Bürgermeister Franz Obesser für den Besuch und freute sich über das große Interesse der Kinder an ihrer Heimatgemeinde.



Klasse 4a mit der Lehrerin Frau Hermann im großen Sitzungssaal



Klasse 4b mit der Lehrerin Frau Schmalzl im Bürgermeisterzimmer



Klasse 4c mit der Lehrerin Frau Köcher im großen Sitzungssaal



Klasse 4d mit der Lehrerin Frau Grübl im kleinen Sitzungssaal

Klausurtagung: Marktgemeinderat setzt Schwerpunkte für die neue Legislaturperiode

Der im März 2026 neu gewählte Marktgemeinderat von Markt Indersdorf hat sich am 10. und 11. Juli auf Einladung des Ersten Bürgermeisters Franz Obesser zu seiner ersten Klausurtagung im Tagungszentrum ABG in Beilngries getroffen.

Unter dem Motto „Kick-off – Legislatur 2026–2032“ standen neben der Einführung der neuen Marktgemeinderätinnen und Marktgemeinderäte in ihre Aufgaben vor allem die Ziele und Herausforderungen der kommenden Jahre im Mittelpunkt. Gemeinsam mit den Verantwortlichen der Gemein-

deverwaltung wurden zentrale Zukunftsthemen erörtert, Prioritäten festgelegt und gemeinsame Schwerpunkte für die

neue Legislaturperiode definiert.

Neben der fachlichen Arbeit bot die Klausurtagung auch

Zeit für den persönlichen Austausch und die Stärkung der Zusammenarbeit innerhalb des Gremiums



Franz Obesser zum Bürgermeister-Obmann gewählt

Die 17 Bürgermeister des Landkreises Dachau organisieren sich im Kreisverband des bayerischen Gemeindetags, um die gemeinsamen Interessen der Stadt und der Gemeinden zu vertreten. Der Erste Bürgermeister von Markt Indersdorf, Franz Obesser, wurde zum Kreisvorsitzenden gewählt und ist somit der neue Sprecher der Bürgermeister. Er löste Stefan Kolbe (Karlsfeld) ab, der nicht erneut als Bürgermeister kandidiert hatte. Zum stellvertretenden Kreisvorsitzenden wurde Christian Blatt (Erdweg) gewählt. Er folgt auf Peter Felbermeier (Haimhausen), der

ebenfalls nicht mehr kandidierte. Weiter gehören dem Kreisvorstand an: Harald Dirlenbach (Vierkirchen), Markus Tinkl (Odelzhausen), Wolfgang Hörl (Schwabhausen), Michael Reiter (Altomünster) und Dr. Markus Hertlein (Hilgershausen-

Tandern). Der Kreisvorstand vertritt die Anliegen der Gemeinden gegenüber dem Landkreis, Bezirk, Land, Bund, den Verbänden und Trägern öffentlicher Belange. Er setzt sich im Besonderen für eine Stärkung der kommunalen Selbstverwal-

tung, eine verlässliche Finanzausstattung sowie praxisnahe Lösungen für die kommunalen Herausforderungen ein. Weiterhin werden gemeinsame Themen im Landkreis besprochen und abgestimmt. Franz Obesser dankte der ausgeschiedenen Vorstandschaft für den engagierte und unermüdlichen Einsatz in der letzten Wahlperiode. Eine enge und konstruktive Zusammenarbeit ist unerlässlich. Ferner fügte er hinzu: „Die Gemeinden stehen vor vielfältigen und großen Herausforderungen. Umso wichtiger ist es, dass wir geschlossen auftreten, Erfahrungen austauschen und gemeinsam tragfähige Lösungen entwickeln.“



Bild v. l.: Markus Tinkl, Michael Reiter, Harald Dirlenbach, Franz Obesser, Christian Blatt, Markus Hertlein, Wolfgang Hörl

Neubau des Hauses für Kinder: Bund bewilligt Förderung für den Ausbau der Ganztagsbetreuung

Im Rahmen des Neubaus „Haus für Kinder“ hat sich die Verwaltung intensiv um Fördermöglichkeiten bemüht, um den Eigenanteil in diesem Projekt zu reduzieren.

Der Bund gewährt den Ländern aus dem Sondervermögen „Ausbau ganztägiger Bildungs- und Betreuungsangebote für Kinder im Grundschulalter“ für Investitionen in den quantitativen und qualitativen investiven Ausbau ganztägiger Bildungs- und Betreuungsangebote für Grundschulkinder eine Förde-

rung. (Ganztagsfinanzhilfegesetz – GaFinHG).

Im Rahmen dieser Bundesförderung wurden dem Markt bis zu 756.000,00 € in Aussicht gestellt. Der Neubau „Haus für Kinder“ soll zukünftig neben 126 Kindergartenplätzen auch 126 Plätze für die Betreuung der Ganztagschüler und -schülerinnen bieten, um den seit 2026 bestehenden gesetzlichen Anspruch auf Ganztagsbetreuung in der Grundschule zu gewährleisten.

Aus diesem Anlass wurde die

Förderzusage symbolisch durch Staatsministerin für Familie, Arbeit und Soziales, Ulrike Scharf im Beisein von MDL Bernhard Seidenath am 22. Juli 2026 im Bayerischen Landtag an Bürgermeister Franz Obes-

ser überreicht. Begleitet wurde Bürgermeister Obesser von Frau Andrea Waltinger, Leiterin des technischen Bauamts des Marktes Markt Indersdorf und Projektleiterin des Neubaus.



(von links nach rechts: Bürgermeister, Franz Obesser, Staatsministerin für Familie, Arbeit und Soziales Ulrike Scharf, Andrea Waltinger, MDL Bernhard Seidenath)

Asbestentsorgung

nach TRGS 519

- Eternitdächer
- Fassaden
- Nachtstromspeicheröfen

Moosstrasse 18 85258 Ebersbach
Telefon 08137 - 93 91 00
Mobil 0171 - 624 25 01
info@asbestentsorgung-vorpapel.de



Miele

Miele
Studio

Schilcher GmbH
Miele-Spezial-Vertragshändler

Küchen- und Hausgeräte

Dachauer Str. 58
85229 Markt Indersdorf
Tel. 0 81 36 / 22 89 100
www.schilcher.de

**Wir verkaufen nicht nur,
wir reparieren auch!**

Öffnungszeiten:
9-12 + 14-18 Uhr
Mi + Sa 9-12 Uhr

Miele

Gemeinsam - nicht einsam



Runder Tisch Senioren Markt Indersdorf

Thema: Pflegestützpunkt

Was ist ein Pflegestützpunkt?

Ein Pflegestützpunkt ist eine feste, neutrale Anlaufstelle vor Ort (ein physischer Ort) die regionale Hilfsangebote rund um die Pflege bündelt. Pflegebedürftige Menschen und deren Angehörige erhalten dort eine neutrale, unabhängige und wohnortnahe Beratung.

Vom Antragsformular bis hin zur konkreten Unterstützung im Einzelfall stellen Pflegestützpunkte alle wichtigen Informationen aus einer Hand bereit. Pflegestützpunkt und Pflegeberatung sind somit eng verbunden, denn Pflegeberatung ist die eigentliche Beratungsleistung die in Pflegestützpunkt direkt oder über die Pflegekassen individuell angeboten wird.

Wesentliche Aufgaben der Pflegestützpunkte sind deshalb:

- umfassende sowie unabhängige Auskunft und Beratung zu den Rechten und Pflichten nach dem Sozialgesetzbuch inklusive der Pflegeberatung gem. § 7a SGB IX
- Koordinierung aller in Betracht kommenden Hilfs- und Unterstützungsangebote einschließlich der Hilfestellung bei der Inanspruchnahme der Leistungen
- Vernetzung aufeinander abgestimmter pflegerischer und sozialer Versorgungs- und Betreuungangebote.

Wenn zum Beispiel Pflegebedürftige oder ihre Angehörigen eine Wohnung altengerecht umbauen möchten informieren sie die Mitarbeiter der Pflegestützpunkte über mögliche Zuschüsse.

Oder wenn ein geeignetes Pflegeheim gefunden werden soll, hat das Beratungspersonal den Überblick und kann helfen.

Auch eine Übersicht ehrenamtlicher Angebote in der Kommune kann ebenfalls von den Pflegestützpunkten bereitgestellt werden, um nur einige Beispiele zu benennen.

Wer ist Träger der Pflegestützpunkte?

Träger der Pflegestützpunkte sind die Pflege- und Krankenkassen, Landkreise bzw. kreisfreien Städte und Bezirke. Die Pflege- und Krankenkassen übernehmen zwei Drittel der Kosten, die Landkreise, kreisfreien Städte und Bezirke teilen sich das verbleibende Drittel jeweils zur Hälfte.

Der Pflegestützpunkt Dachau ist Lotse, Wegweiser, Berater und Begleiter durch die komplexen Systeme des Pflege-Sozial- und Gesundheitsbereiches. Für ein persönliches Gespräch sollte einen Termin unter Tel. 08131-9995137 oder 9995138 vereinbart werden.

Weiterhin eine schöne Herbstzeit wünscht das Team „Runder Tisch Markt Indersdorf“

Hilfe und Ansprechpartner für Senioren/innen

Seniorenachmittag der Nachbarschaftshilfe

Jeweils am 3. Freitag, 14.00 Uhr, im Altenwohnstift, Cyclostraße 6, Hol- und Bringdienst möglich
Ansprechpartner Elisabeth Demmelmaier Tel. 08136/1310

Senioren-Frühstück LichtBlick Seniorenhilfe e. V.

Jeweils 1. oder 2. Dienstag im Monat, nur mit Anmeldung (bitte Flyer beachten)
09:30 Uhr bis 11:30 Uhr im Altenwohnstift, Cyclostraße 6

Seniorenrunde 60+

Unterhaltung, unterschiedliche Vorträge und Veranstaltungen jeweils letzter Samstag im Monat, 14.00 Uhr, Pfarrheim Indersdorf, Wasserturmweg 10
Ansprechpartner Gabi Singer 08136/9410

Senioren sport – Sportverein TSV Indersdorf

Ansprechpartner Bernhard Wetzstein 08136/5521

Gesundheit und geistige Fitness- Generation Halbzeit

Vhs Indersdorf Kulturkreis e.V. 08136/938835

Auskunft bei sozialen Angelegenheiten

Ansprechpartner Rathaus Indersdorf, Marktplatz 1, 08136/934102

Digitalsprechstunde

Kostenlose Hilfe und Unterstützung bei Smartphone, Laptop, Tablet, jeweils letzter Montag im Monat um 14.00 Uhr, Maria-Gschwendtner-Haus, Markt Indersdorf, Am Bahnhof 2
Anmeldung: Tel. 0176/32994705, Frau Elke Lamprecht

Freiwilliges Engagement in der Gemeinde

Haben sie Lust sich ehrenamtlich zu engagieren, anderen zu helfen oder im Seniorenbereich mitzuwirken
Ansprechpartner Rathaus Markt Indersdorf, Marktplatz 1, Bürgerbüro, 08136/934150

Seniorenfachberatung im Landratsamt Dachau

Die Seniorenfachberatung ist Ansprechpartner für Senioren und Angehörige im Landkreis Dachau und bietet Information und Beratung zu allen Fragen des Älterwerdens
Ansprechpartner LRA Dachau 08131/74347 oder 08131/74-0

Pflegeberatung des Pflegestützpunkt Dachau

Der Pflegestützpunkt ist Lotse, Wegweiser, Berater und Begleiter durch die komplexen Systeme des Pflege-, Sozial und Gesundheitsbereich und bietet wohnortnahe, neutrale, unabhängige, kostenfreie Beratung aus einer Hand
Ansprechpartner Pflegestützpunkt Dachau, Am Oberanger 14, 08131/9995137

Tagesstätte für psychisch Erkrankte oder gefährdete Personen

Maria Gschwendtner Haus, Markt Indersdorf, Am Bahnhof 2, Öffnungszeiten: Montag bis Mittwoch 08.00 -16.00 Uhr
Ansprechpartner Caritas-Zentrum 08136/12900

LichtBlick Seniorenhilfe e.V. München

Gemeinsam gegen Armut und Vereinsamung
Ansprechpartner Norbert Lotter 08136/1069

Informationen der Gemeinde

Eine Bitte

Die Gemeindekasse bittet alle Zahlungspflichtigen, die eine Einzugsermächtigung erteilt haben, der Gemeindeverwaltung alle Änderungen der Bankverbindung oder der Kontonummer umgehend mitzuteilen.

Rund um den Markt

Informationen, News und Aktuelles nicht nur aus der Gemeindeverwaltung, sondern rund um die Gemeinde Markt Indersdorf finden Sie auch auf der Homepage der Gemeindeverwaltung www.markt-indersdorf.de. Schauen Sie doch einmal vorbei!

Mitteilungsblatt auch online!

Das gemeindliche Mitteilungsblatt, das turnusmäßig alle zwei Monate erscheint und über die aktuellen Geschehnisse und Veranstaltungen im Gemeindebereich Markt Indersdorf berichtet, steht auch online zur Verfügung.

Zu finden ist die elektronische Ausgabe des Informationsblattes auf der Homepage des Marktes (www.markt-indersdorf.de) unter der Rubrik Aktuelles/Mitteilungsblatt.

Protokolle im Internet

Hinweis: Die Protokolle der öffentlichen Sitzungen des Marktgemeinderates, die aus datenschutzrechtlichen Gründen allerdings nur auszugsweise wiedergegeben sind, können Sie auch auf der Homepage der Gemeindeverwaltung unter der Rubrik "Kommunalpolitik/Informationsportal Sitzungen/Bürgerinformationsportal" nachlesen. Hierbei handelt es sich jeweils um Vorab-Berichte aus den entsprechenden Sitzungsniederschriften. Die auszugsweise Veröffentlichung aus den Niederschriften erfolgt unter Vorbehalt der Genehmigung des Marktgemeinderates in der jeweils darauf folgenden Sitzung! Wichtige Beschlüsse aus den vergangenen Marktgemeinderatssitzungen werden aber auch im gemeindlichen Mitteilungsblatt bekannt gegeben!

Sitzungstermine September, Oktober und November

Marktgemeinderat:

Mittwoch, 23.09.2026
Mittwoch, 14.10.2026
Mittwoch, 18.11.2026

Bauausschuss:

Montag, 19.10.2026
Montag, 16.11.2026

Sozialausschuss:

Montag, 05.10.2026

Bürgerversammlungen:

15.10.2026, Eichhofen, Feuerwehrhaus, Beginn: 19:30 Uhr
29.10.2026, Kloster Indersdorf, Augustiner Chorherrenstift Museum, Beginn: 19:30 Uhr

Rathaus Terminvereinbarung

Um die Wartezeit im Rathaus zu verkürzen, bitten wir Sie einen Termin mit dem zuständigen Sachbearbeiter zu vereinbaren.

Telefonisch unter 08136/934-0 oder direkt mit dem Ansprechpartner aus der Fachabteilung, www.markt-indersdorf.de/rathaus-politik/ansprechpartner/

Online-Terminvereinbarung im Bürgerbüro

Termine für das Bürgerbüro können Sie auch gerne online vereinbaren,

www.markt-indersdorf.de/rathaus-politik/online-terminvereinbarung/

Erfolgreiches Marktfest

Bei strahlendem Sommerwetter fand am 1. und 2. August 2026 das traditionelle Marktfest statt. Auf dem Marktplatz herrschte beste Biergartenstimmung, und dank der Auftritte der Indersdorfer Vereine sowie abwechslungsreicher musikalischer Unterhaltung war für jeden Besucher etwas geboten. Die jüngsten Gäste zeigten sich besonders von der Spielstraße begeistert. Der Markt Markt Indersdorf bedankt sich herzlich bei allen Helfern, Vereinen und Wirten, ohne deren tatkräftige Unterstützung das Marktfest nicht stattfinden könnte.





PERFEKTER HOLZSCHNITT. MIT STIHL.

MS 261 C-M
BENZIN-MOTORSÄGE



AKTION
949 € UVP: 1199 €
Nur solange der Vorrat reicht

Kottermair Landtechnik
www.landtechnik-kottermair.de

Kottermair Landtechnik GmbH & Co. KG
Rothstr. 6
85244 Sigmertshausen
Tel.: 08139/99151

Die Wanderbank der Marktgemeinde; Ein Projekt der gelebten Bürgernähe

Im Rahmen der Berufsorientierung haben Schülerinnen und Schüler der Mittelschule Markt Indersdorf – unter fachlicher Anleitung von Herrn Stefan Allmann und in Kooperation mit der Schreinerei Reindl aus Hirtlbach – eine Sitzbank gefertigt, die seither als „Wanderbank“ durch das Gemeindegebiet reist.

Das Projekt wurde auf Initia-

ve des Ersten Bürgermeisters Franz Obesser ins Leben gerufen und verbindet pädagogische Förderung mit sozialer Teilhabe: Die Wanderbank stellt seit dem Jahr 2015 monatlich an wechselnden Standorten einen Ort der Begegnung und des Innehaltens dar – im öffentlichen Raum, in grüner Umgebung oder an markanten Stellen innerhalb der Gemeinde.

Auf vielfachen Wunsch wurde nun eine Jahresübersicht für 2026 erstellt, sodass die geplanten Standorte der Wanderbank bereits im Voraus eingesehen werden können.

Beteiligung ausdrücklich erwünscht:

Für das Jahr 2027 sind die Bewohnerinnen und Bewohner erneut eingeladen, ihre Ideen

einzubringen und Vorschläge für mögliche Standorte bei der Gemeindeverwaltung einzureichen.

Ihre Vorschläge richten Sie bitte an:

Gemeindeverwaltung Markt Indersdorf – Vorzimmer Frau Monika Luksch 08136 / 934100
monika.luksch@markt-indersdorf.de



Die Wanderbank stand im Juli und August 2026 in Eichhofen an der Kapelle



und im September an der Kreuzung Niederroth / Burgholz

Nachwuchstalente aufgepasst!

Auftrittschance bei "Unsere kleine Nachtmusik"

Indersdorf - Der Markt Markt Indersdorf lädt musikbegeisterte Nachwuchstalente ein, Teil des Konzerts "Unsere kleine Nachtmusik" zu werden. Wer singt - sei es solistisch oder im Chor - oder ein Instrument spielt, hat die Möglichkeit, auf der eindrucksvollen Wasserbühne aufzutreten und sein Können einem breiten Publikum vorzuführen. Jedes Kind darf 1 bis 2 Lieblingsstücke auf der Bühne präsentieren.

Das Konzert findet am Samstag, den 21. November statt und das Vorspielen Teil II ist für Samstag, den 24.10.2026 angesetzt.

Wer Interesse hat und sich der Herausforderung stellen möchte, sendet eine Anfrage per E-Mail an:

hallenbad@schulzweckver-

band-indersdorf.de mit dem Kennwort "Konzert".

Dieses Event bietet eine einmalige Gelegenheit, Bühnenerfahrung zu sammeln und musikalisches Talent einem großen Publikum zu präsentieren. Der Veranstalter freut sich auf zahlreiche Anfragen. Für alle weiteren Informationen zur Veranstaltung steht Hr. Manfred Schmid, unter der Telefonnummer 08136-931240 zur Verfügung.



Fachstelle Wohnen zur Verhinderung von Obdachlosigkeit im Maria-Gschwendtner-Haus

Mit einem vielseitigen Beratungs- und Unterstützungsangebot richtet sich die Fachstelle Wohnen zur Verhinderung von Obdachlosigkeit an alle Bürgerinnen und Bürger der Gemeinden Erdweg, Markt Indersdorf, Röhrmoos, Schwabhausen, Vierkirchen, Hilgertshausen-Tandern, Bergkirchen und Weichs, die aus verschiedensten Gründen von Obdachlosigkeit bedroht sind. Als präventiv arbeitende Fachstelle hat sie den Auftrag, Wohnungsverlust und Obdachlosigkeit zu verhindern und den Erhalt des Mietverhältnisses zu erzielen.

Betroffene können sich an die Beratungsstelle wenden, wenn sie mit Mietzahlungen im Rückstand sind, eine Wohnungskündigung oder Räumungsklage erhalten haben oder aus sonstigen Gründen in

Sorge sind, ihre Wohnung zu verlieren.

Auch Vermieter/-innen können sich an die Fachstelle Wohnen wenden.

Bei Fragen wenden Sie sich einfach an:

Caritas-Zentrum Markt Indersdorf

Fachstelle Wohnen zur Verhinderung von Obdachlosigkeit

Am Bahnhof 2
85229 Markt Indersdorf

Telefon 1: 08136 1290-0
Telefon 2: 08131 2981800
Fax: 08136 1290-40

E-Mail: fachstelle-wohnen-dah@caritasmuenchen.org

Stockschützen Ried Vereinsmeisterschaften 2026



Ende Juni trugen die Stockschützen Ried ihre Vereinsmeisterschaften im Einzel- und Mannschaftswettbewerb aus.

Die Einzelmeisterschaften wurden an mehreren Abenden ausgetragen, an denen insgesamt 19 Stockschützinnen und Stockschützen teilnahmen.

Bei den Herren sicherte sich Herbert Ostermeier mit 135 Punkten den Titel des Einzelmeisters. Den zweiten Platz belegte Johann Wackerl (119 Punkte), knapp gefolgt von Helmut Patzelt auf Platz drei (117 Punkte). Bei den Damen triumphierte Maria Wechselberger mit 95 Punkten. Den zweiten Platz teilten sich Anni Isemann und Marlene Dallmayr mit jeweils 72 Punkten. Jugendmeister wurde erneut Valentin Schäffler. Den begehrten Maßerpokal gewann ebenfalls Herbert Ostermeier mit 82 Punkten.

An den Mannschaftsmeisterschaften nahmen aufgrund der hohen sommerlichen Temperaturen diesmal nur 14 Mitglieder teil. Den Meistertitel sicherte sich das Team der Mannschaft 4, Korbinian Doll, Leonhard Fischhaber sen., Sepp Kettl und Joe Schlatterer, mit 9:3 Punkten. Platz zwei ging an die Mannschaft 3 mit Helmut Patzelt (Moar), Marlene Dallmayr und Reinhard Plapst (6:6 Punkte). Den dritten Rang erreichte die Mannschaft 1 mit Johann Wackerl (Moar), Anni Isemann und Anton Reichlmair (5:7 Punkte), gefolgt von Mann-

schaft 2 mit Herbert Ostermeier, Albert Lorenz, Klaus Schäffler und Leonhard Fischhaber jun. mit 4:8 Punkten.

Direkt im Anschluss an die Wettkämpfe fand auf den Stockbahnen die Meisterfeier statt. Bei einem gemütlichen Grillfest mit Freibier saßen die Mitglieder noch bis in den Abend hinein zusammen und feierten gemeinsam die Sieger.

Gartenbauverein Niederroth

Bei sehr heißem Sommerwetter fand das traditionelle Dorf- fest des Gartenbauvereins Niederroth statt, so dass sich Jung und Alt in und vor der Halle der Familie Bertold trafen um frisch zubereitete Schnitzel, Käsespatzen und Grillspezialitäten in entspannter Atmosphäre zu genießen. Ein besonderer Höhepunkt war das hervorragend bestückte Salatbuffet, das keine Wünsche offen ließ.

Zur musikalischen Unterhaltung spielten die "Die Niederrother" auf und auch für die Kinder war mit der beliebten Hüpfburg und diversen Wasserspie-

len für Spaß und Abkühlung gesorgt. Heuer war aufgrund der heißen Temperaturen besonders der Eiskaffee gefragt und auch das Steckerleis für die Kinder fand seine Abnehmer.

Abends übernahmen der Mädchen- und der Burschenverein die Bewirtung der zahlreichen Gäste und sorgen für eine gemütliche und stimmungsvolle laue Sommernacht.

Ein herzliches Dankeschön gilt der Familie Bertold für die Nutzung der Halle und allen fleißigen Helfern und Spendern, die zum Gelingen des Dorffestes beitrugen.



Sauber
g'spart!

Mit Gas, Ökostrom
und Wärme.



esb.de

ESB
ENERGIE SÜDBAYERN

VOLKSHOCHSCHULE INDERSDORFER KULTURKREIS

In der Volkshochschule Indersdorfer Kulturkreis gibt es im gerade gestarteten Semester noch freie Plätze! Vor Ort können Sie sich am Montag, Dienstag, Mittwoch und Freitag von 9:00 – 12:00 Uhr und am Donnerstag von 15:00 – 18:30 Uhr, telefonisch unter 08136/938835 oder im Internet unter www.vhs-Indersdorf.de über unser Programm informieren und für Kurse anmelden.

Hier finden Sie einen Auszug von neuen Kursen aus unserem Programm:

Führungen und Vorträge:
262-10300 Brauereimuseum Kapplerbräu Altomünster, 18.09.26, 19:00-21:00 Uhr
262-40006 Müde, erschöpft, infektfähig? Eine Ursachensuche beginnt, 24.09.26, 19:00-20:30 Uhr

262-10135 Rainer Maria Rilke auf den Fersen, 06.10.26, 15:00-17:00 Uhr

262-40011 Hintergründe und Vorstellung der Traditionellen Chinesischen Medizin, 07.10.26, 19:00-20:30 Uhr

262-40007 Kopf zu Nase dicht? - Erste Hilfe, wenn sich ein Infekt anschleicht, 08.10.26, 19:00-20:30 Uhr

262-10151 Das Cuvilliés-Theater - ein Juwel des Rokoko, 09.10.26, 14:00-15:30 Uhr

262-40008 Und täglich grüßt das Murmeltier: Troublemaker Schilddrüse, 15.10.26, 19:00-20:30 Uhr

262-12110 Der Mord von Hinterkaifeck, 16.10.26, 18:00-20:00 Uhr

262-14120 Autarke Solarstromversorgung für das Haus, Wärmepumpe und E-Mobility, 16.10.26, 19:00-21:30 Uhr

262-16219 Die innere Bremse: Wie Glaubenssätze uns steuern, ohne dass wir es merken, 22.10.26, 19:00-20:30 Uhr

262-16218 Mental Load - Wenn der Kopf nie Pause hat, 07.11.26, 14:00-16:00 Uhr

262-16220 Raus aus alten Mustern: Wie Veränderung wirklich funktioniert und was die Teilnehmenden ab sofort anders machen können, 11.11.26, 19:00-20:30 Uhr

262-10320 Besuch im Bankmuseum der VR-Bank Dachau, 12.11.26, 18:00-19:00 Uhr

262-10152 Von der Kunst, nicht zu frieren. Kamine und Öfen in der Residenz, 13.11.26, 14:00-15:30 Uhr

Sprachen:

Für Sprachinteressierte bieten wir wieder eine große Auswahl an Kursen (Englisch, Italienisch, Französisch, Spanisch, und Chinesisch); hier können Sie auch während des Semesters einsteigen.

262-22004 Let's Talk B1, Konversationskurs für Teilnehmende mit Vorkenntnissen, 21.09.26, 18:00-19:30 Uhr, 10x

262-21000 Deutsch als Fremdsprache - „mal anders“, Niveau: Alpha 1, 2, 3 / A1 / A2 / B1 (in einem Kurs), 23.09.26, 15:30-17:00 Uhr, 12x

EDV-Kurse und Beruf:

262-32301 Punkt 9: KI-Tools als Produktivitätsbooster, Generative KI für eine produktive Wissens- und Büroarbeit, 08.10.26, 09:00-10:00 Uhr

262-32302 Punkt 9: KI-Assistenzen im Büromanagement, Anpassung und Optimierung von Arbeitsabläufen, 09.10.26, 09:00-10:00 Uhr

Kinderkurse:

262-53281 Igelhaus für Kinder von 8 bis 12 Jahren mit einem Erwachsenen, 03.10.26, 15:00-17:00 Uhr

262-45521 Stark und Selbstbewusst, Mobbingprävention und Selbstbehauptung für Kinder von 6 - 10 Jahren - Aufbaukurs, 05.10.26, 16:45-17:45 Uhr, 4x

262-40021 Erste Hilfe Training für Kinder von 6 - 10 Jahren, 09.10.26, 15:00-16:30 Uhr

262-53275 Familienschnitzen - Walderlebnis und Stockbrot (für Kinder ab 5 Jahren), 18.10.26, 13:00-17:00 Uhr

262-45091 Roller Führerschein für Kinder ab 5 Jahren, 22.10.26, 15:30-17:30 Uhr

262-53130 Kürbisse verzieren - für Kinder ab 3 Jahren, 24.10.26, 09:00-10:30 Uhr

262-53131 Kürbis schnitzen - für Kinder ab 7 Jahren, 24.10.26, 14:00-16:30 Uhr

262-45455 Selbstverteidi-

gungskurs für Kinder von 6 - 10 Jahren, 07.11.26, 11:00-12:00 Uhr, 4x

Ein breitgefächertes Programm bieten wir im Gesundheitsbereich:

262-45222 Pilates am Vormittag vor Ort oder online, 17.09.26, 08:00-09:00 Uhr, 12x

262-45400 Fit & Gelassen ins Wochenende - Calisthenics, Meditation & Tiefenentspannung, 19.09.26, 08:00-09:00 Uhr, 5x

262-45456 BODYART® für Frauen und Männer - eine tolle Alternative für Yoga, Pilates und Tai Chi-Begeisterte, 21.09.26, 19:40-20:40 Uhr, 6x

262-46053 Aqua Fitness, 22.09.26, 08:15-09:00 Uhr, 10x

262-44121 Kraft & Ruhe - Yoga für Frauen in Balance und Neuausrichtung, 22.09.26, 18:45-20:15 Uhr, 6x

262-44122 Kraft & Ruhe - Yoga für Frauen in Balance und Neuausrichtung, 24.09.26, 18:15-19:45 Uhr, 6x

262-44457B Entspannungs- und Meditationsabend für Frauen, Thema: Innere Ruhe finden, auch wenn es außen laut ist. Loslassen, Nervensystem beruhigen, 24.09.26, 19:00-20:00 Uhr

262-44103 YOGA ist facettenreich, 29.09.26, 19:00-20:00 Uhr, 5 Termine

262-44457C Entspannungs- und Meditationsabend für Frauen, Thema: Herbstzeit, Zeit für mich. Energie zurückholen und Auftanken, 08.10.26, 19:00-20:00 Uhr

262-44457D Entspannungs- und Meditationsabend für Frauen, Thema: Ruhe in unsere Gedanken bringen. Unser Herz öffnen für Frieden in uns und um uns herum, 22.10.26, 19:00-20:00 Uhr

262-44457E Entspannungs- und Meditationsabend für Frauen, Thema: Licht und innere Stabilität finden, wenn die Tage kürzer und dunkler werden., 05.11.26, 19:00-20:00 Uhr

262-45400A Fit & Gelassen ins Wochenende - Calisthenics, Meditation & Tiefenentspannung, 07.11.26, 08:00-09:00 Uhr, 7x

262-44121A Kraft & Ruhe - Yoga für Frauen in Balance und

Neuausrichtung, 10.11.26, 18:45-20:15 Uhr, 7x

262-44122A Kraft & Ruhe - Yoga für Frauen in Balance und Neuausrichtung, 12.11.26, 18:15-19:45 Uhr, 6x

Weiterhin besteht unsere Kooperation mit dem Fitnessclub Mexxfit, die es uns ermöglicht, dort viele verschiedene Kurse anzubieten.

Kochkurse:

262-43017 Genussvoll pflanzenbasiert - ein Kochkurs mit Chris und Silke, Menü 1: "Geschmacksrodeo", 25.09.26, 18:00-21:00 Uhr

262-43018 Genussvoll pflanzenbasiert - ein Kochkurs mit Chris und Silke, Menü 2: "how to chunck", 16.10.26, 18:00-21:00 Uhr

Kreativkurse:

262-53284 Windlicht aus alten Balken mit Säulen, 10.10.26, 15:00-17:00 Uhr

262-51101 Gruseliteratur-Seminar für Autoren und Fans des Genres - online, 17.10.26, 10:00-13:00 Uhr

262-53275 Familienschnitzen - Walderlebnis und Stockbrot (für Kinder ab 5 Jahren), 18.10.26, 13:00-17:00 Uhr

262-53007 Weihnachtliches Häkelbäumchen, 19.10.26, 18:30-20:30, 2x

Musik:

Wer gerne ein Musikinstrument, z. B. Klavier, Keyboard oder Flöte lernen möchte, ist bei uns jederzeit herzlich willkommen.

Kulturveranstaltungen:

Theater Fritz und Freunde



„Pettersson und Findus - Eine Geburtstagstorte für die Katze“ ab 4 J.

Samstag, 10.10.2026, 15.00 Uhr, Einlass: 14:30 Uhr

Aula, Mittelschule, Markt Indersdorf

Eintritt: 9,- €

VERANSTALTUNGEN MARKT INDERSDORF

SEPTEMBER BIS NOVEMBER 2026

18.09.26	Nachbarschaftshilfe Markt Indersdorf, Indersdorfer Seniorentreff, Treffpunkt: Wohnanlage Cyclostraße, Beginn: 14:00 Uhr	07.11.26	ACI Anglerclub Indersdorf, Fischverwertung, Treffpunkt: Fischerheim, Beginn: 16:00 Uhr
3.10.26	Hofflohmmarkt rund um die Freisinger Straße, Beginn: 9:00-16:00 Uhr (Infos und Anmeldungen bei Kreitmeier, 0157/75065679)	07.11.26	Trachtenverein D' lustigen Glonnaler Glonn, Theatervorstellungen "Glonnter Theater", Treffpunkt: Gasthaus Hohenester, Beginn: 20:00 Uhr
05.10.26	Evang.-Luth. Kirchengemeinde Kemmoden-Petershausen, Ökumenisches Friedensgebet, Treffpunkt: Jochen-Klepper-Haus, Beginn: 19:30 Uhr	08.11.26	Trachtenverein D' lustigen Glonnaler Glonn, Theatervorstellungen "Glonnter Theater", Treffpunkt: Gasthaus Hohenester, Beginn: 19:00 Uhr
08.10.26	Caritaszentrum, Pflegestützpunkt Dachau, Außensprechstunde mit Beratung, Treffpunkt: Maria Gschwendtner-Haus (Um Terminvereinbarung wird gebeten: 08131/9995-137 oder -138)	09.11.26	Evang.-Luth. Kirchengemeinde Kemmoden-Petershausen, Ökumenisches Friedensgebet, Treffpunkt: Jochen-Klepper-Haus, Beginn: 18:30 Uhr
08.10.26	VdK OV Indersdorf, Spielenachmittag, Treffpunkt: Gasthaus Doll, Beginn: 16:00 Uhr	12.11.26	Caritaszentrum, Pflegestützpunkt Dachau, Außensprechstunde mit Beratung, Treffpunkt: Maria Gschwendtner-Haus (Um Terminvereinbarung wird gebeten: 08131/9995-137 oder -138)
16.10.26	Nachbarschaftshilfe Markt Indersdorf, Indersdorfer Seniorentreff, Treffpunkt: Wohnanlage Cyclostraße, Beginn: 14:00 Uhr	13.11.26	Trachtenverein D' lustigen Glonnaler Glonn, Theatervorstellungen "Glonnter Theater", Treffpunkt: Gasthaus Hohenester, Beginn: 20:00 Uhr
16.10.26	ACI Anglerclub Indersdorf, Herbstversammlung, Treffpunkt: Gasthaus Doll, Beginn: 18:00 Uhr	14.11.26	Altpapiersammlung in Markt Indersdorf, Beginn: 08:30 Uhr
16.10.26	Schützenverein Glückauf Eggersried: gemeinsames Weinfest und Vereinsabend mit Seratiner BrassBand, wo: Stadlbauernhalle in Eggersried, Beginn 18:30 Uhr, Eintritt 8 €	14.11.26	Trachtenverein D' lustigen Glonnaler Glonn, Theatervorstellungen "Glonnter Theater", Treffpunkt: Gasthaus Hohenester, Beginn: 20:00 Uhr
17.10.26	Schützenverein Glückauf Eggersried: Gründungsfest und Vereinsabend, Beginn mit Aufstellung zum Kirchenzug 15:45 Uhr	15.11.26	Trachtenverein D' lustigen Glonnaler Glonn, Theatervorstellungen "Glonnter Theater", Treffpunkt: Gasthaus Hohenester, Beginn: 19:00 Uhr
24.10.26	ACI Anglerclub Indersdorf, Theorie im Fischerheim, Treffpunkt: Fischerheim, Beginn: 14:30 Uhr	20.11.26	Nachbarschaftshilfe Markt Indersdorf, Indersdorfer Seniorentreff, Treffpunkt: Wohnanlage Cyclostraße, Beginn: 14:00 Uhr
05.11.26	VdK OV Indersdorf, Spielenachmittag, Treffpunkt: Gasthaus Doll, Beginn: 16:00 Uhr	26.11.26	Evang.-Luth. Kirchengemeinde Kemmoden-Petershausen, Senioren-Cafe-Runde, Treffpunkt: Jochen-Klepper-Haus, Beginn: 15:00 Uhr
06.11.26	Trachtenverein D' lustigen Glonnaler Glonn, Theatervorstellungen "Glonnter Theater", Treffpunkt: Gasthaus Hohenester, Beginn: 20:00 Uhr	26.11.26	Evang.-Luth. Kirchengemeinde Kemmoden-Petershausen, Senioren-Cafe-Runde, Treffpunkt: Jochen-Klepper-Haus, Beginn: 15:00 Uhr
07.11.26	Trachtenverein D' lustigen Glonnaler Glonn, Theatervorstellungen "Glonnter Theater", Treffpunkt: Gasthaus Hohenester, Beginn: 14:00 Uhr		

VHS INDERSDORFER KULTURKREIS

Dr. Rita Kiss

Historischer Vortrag: Aus Ungarn nach Wagenried

Freitag, 23.10.2026, 19:00 Uhr/
Museum Seminarraum, Markt Indersdorf

Eintritt: 4,- €

Nach dem niedergeschlagenen Aufstand gegen das kommunistische Regime 1956 fanden Ungarnflüchtlinge vorübergehend Aufnahme im Wohnlager Wagenried. Wer waren diese Menschen? Warum und wie kamen sie aus Ungarn nach Bayern, und ausgerechnet in den Landkreis Dachau? Der Vortrag erläutert Fluchtwege sowie -gründe und beschreibt die Aufnahme der Ungarn in Bayern.

Zentrale Themen sind die damaligen Unterbringungs- und Arbeitsmöglichkeiten sowie die Beteiligung der bayerischen Bevölkerung an den staatlichen, kirchlichen und sozialen



Eingliederungsmaßnahmen.

Die Vortragende Rita Kiss, Dr. phil., ist 1978 in Kalocsa (Ungarn) geboren und studierte Deutsch als Fremdsprache, Germanistik und Geschichte an der Eötvös-Loránd-Universität Budapest sowie an der Friedrich-Schiller-Universität Jena. Seit 2003 lebt und arbeitet sie im Landkreis Dachau. Sie promovierte 2020 mit der Arbeit „Aus Ungarn nach Bayern. Ungarnflüchtlinge im Freistaat Bayern 1956–1973“ im Fach Bayerische Geschichte an der Ludwig-Maximilians-Universität München bei Prof. Ferdinand Kramer. Als Studienrätin ist sie an der Erzbischöflichen Realschule Vinzenz von Paul in Markt Indersdorf tätig.

vhs Themenabend: Russland, Nato, Baltikum oder Operationsplan Deutschland – Wie es mich betreffen kann und was ich als Bürger wissen sollte

Donnerstag 29.10.26, 19:00-21:00 Uhr, Gasthaus Doll

Karsten Zupfer, ein Reserveoffizier der Bundeswehr, wird Ihnen das Thema näherbringen, nützliche Tipps geben und auf Fragen dazu eingehen.

Für die Mitglieder der vhs sind die Themenabende kostenfrei, andere Interessierte sind natürlich auch willkommen und bezahlen einen kleinen Obolus in Höhe von 5,- €.

Eine Anmeldung ist nicht erforderlich!

ANNAHME BÜCHER SPENDEN

WAS?
Bücher ab Jg. 2000
Kinderspiele, Puzzle, Tonies

WANN?
Jeden **Dienstag 06.10. bis 24.11.2026**
Von **14 - 16 Uhr**
Samstag 10.10.2026 und 07.11.2026
Von **11 - 13 Uhr**

WO?
Marienplatz 10 (2. Stock),
85229 Markt Indersdorf
(hinter Bäckerei Kornprobt)



Tag der Regionen am Petersberg 2026

Wir sind dabei!

Viele Stimmen – eine Zukunft

Viele Stimmen – eine Zukunft: mitreden – mitgestalten – mitmachen im Dachauer Land

Samstag, 3. Oktober 9.30 bis 17 Uhr
Informationen, Aktionen und Begegnungen
für Kinder und Erwachsene

Weitere Informationen:
www.tdr-petersberg.de

Spaß und Bewegung für jede Altersgruppe:

Gesundheitslauf

Samstag, 3. Oktober 11 Uhr

Die Gesundheitsregion^{plus} veranstaltet in Kooperation mit der SG Indersdorf ihren traditionellen Gesundheitslauf.

Premiere im Jahr 2026

Erstmals wird ein Wanderpokal für die größte Teilnehmergruppe verliehen.
Ausgezeichnet wird die Gruppe mit den meisten Teilnehmenden – als Zeichen für Engagement, Teamgeist und starken Zusammenhalt.

Weitere Infos und Anmeldung
www.dachauplus.de/anmeldung-gesundheitslauf-2026

HERZLICH WILLKOMMEN



Rosina ist der größte Schatz, den Lisa Fischer und Florian Friedl jemals in den Armen gehalten haben – das niedliche Mädchen ist ja auch das erste Kind des jungen Paares. Sie hat am 02. Juli in Augsburg das Licht der Welt erblickt und war bei ihrer Geburt 48 cm groß und 2.665 Gramm schwer.

Stadtwerke Dachau

In Stadt und Land für Sie präsent.

Kurze Wege, direkter Kontakt, kompetente Beratung und umfassender Service: davon profitieren Sie als Kunde der Stadtwerke Dachau, Ihrem führenden Energieversorger in der Region.

In unseren Kunden-Servicecentern in Dachau und Markt Indersdorf stehen wir Ihnen für alle Fragen zur Strom- und Erdgasversorgung mit Rat und Tat gerne zur Verfügung.

Mehr Informationen sowie unsere Geschäftszeiten finden Sie im Internet unter www.stadtwerke-dachau.de

Ihre Lebensqualität ist unser Job!
www.stadtwerke-dachau.de

Strom Erdgas Wasser Abwasser Verkehr Bäder